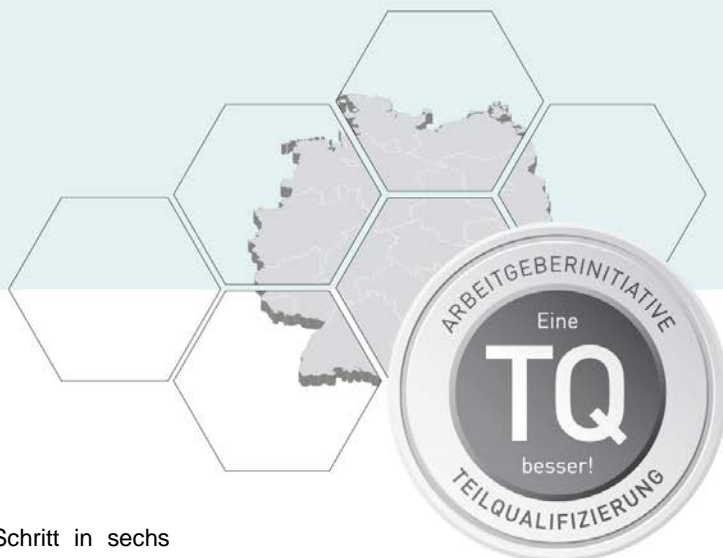


Eine TQ besser! Berufskraftfahrer/-in



Schrittweise zum anerkannten Berufsabschluss

Mit der Teilqualifizierung können Sie sich Schritt für Schritt in sechs Modulen zum/zur Berufskraftfahrer/-in mit IHK-Kammerprüfung ausbilden. Bei erfolgreicher Kompetenzfeststellung erhalten Sie nach jedem Modul ein Fachkraftzertifikat inklusive Kompetenzfeststellungsergebnis, das bundesweit anerkannt ist. Nach erfolgreichem Abschluss aller Module können Sie sich zur Externenprüfung bei der zuständigen Kammer anmelden.

Eine Kooperation deutscher Arbeitgeberverbände und Bildungswerke der deutschen Wirtschaft

TQ-Modul 1: **Fachkraft für Güterbeförderung**

Inhalte: Be- und Entladung inkl. Ladungssicherung, Abfahrtskontrolle des LKW, Güterbeförderung im Straßenverkehr, Ablieferung und Übergabe des Transportguts, Identifizierung und Behebung von Fahrstörungen und Mängeln im GV **16 Wochen**

Inklusive Berechtigungsscheine:

- Führerschein C/CE (inkl. Eignungsuntersuchung nach § 11 Abs. 9 FeV und Nachweis über die Ausbildung in 1. Hilfe),
- Erwerb der beschleunigten Grundqualifikation nach § 4 Abs. 2 BKrFQG bzw. § 5,
- Flurfördermittelschein,
- Ladungssicherungsschulung nach Vorgaben der Norm VDI 2700a,
- Nachweis ADR-Basiskurs Stück- & Schüttgut (Klassen 2-6, 8, 9) gem. Kap. 8.2 ADR.

Betriebliche Qualifizierungsphase bei Betrieben in der Region **mind. 8 Wochen**

TQ-Modul 2: **Fachkraft für Fahrzeugvorbereitung und Wartung**

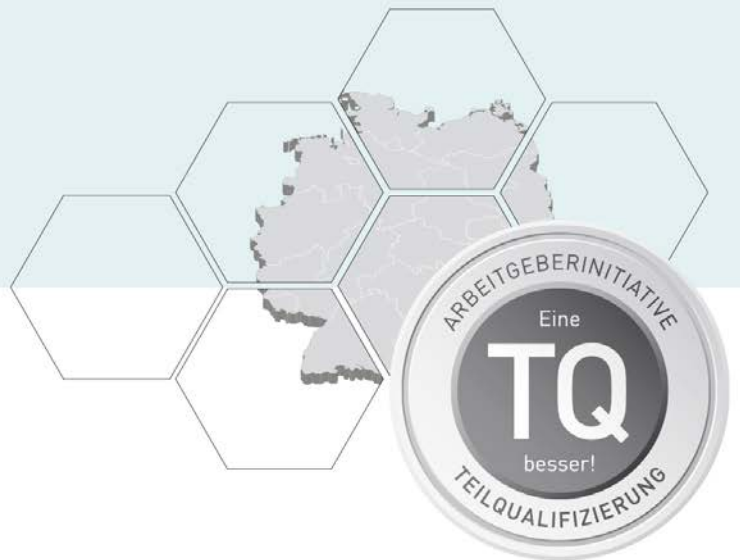
Inhalte: Vorbereitung der Beladung und Nachbereitung der Entladung, Wartung der Fahrzeuge durchführen, Antriebsstrang, Fahrwerk, Bremsanlage und elektrische Anlage kontrollieren und pflegen **14 Wochen**

Inklusive Berechtigungsscheine:

- Ausbildung (Stufe 1) an Flurförderzeugen nach BGG 925 (Flurfördermittelschein).

Betriebliche Qualifizierungsphase bei Betrieben in der Region **mind. 6 Wochen**

Eine TQ besser! Berufskraftfahrer/-in



TQ-Modul 3:	Fachkraft für Personenbeförderung	
Inhalte:	Omnibus für die Abfahrt vorbereiten, Personenbeförderung durchführen, Fahrgäste betreuen, Fahrstörungen und Mängel im PV erkennen und beheben	14 Wochen
	Inklusive Berechtigungsscheine: <ul style="list-style-type: none">- Führerschein D/DE (inkl. Eignungsuntersuchung nach § 11 Abs. 9 FeV und Nachweis über die Ausbildung in 1. Hilfe),- Erwerb der beschleunigten Grundqualifikation nach § 4 Abs. 2 BKrFQG bzw. § 5.	
	Betriebliche Qualifizierungsphase bei Betrieben in der Region	mind. 6 Wochen
TQ-Modul 4:	Fachkraft für speziellen Gütertransport	
Voraussetzung zur Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der TQ 1 „Fachkraft für Güterbeförderung“ oder der Nachweis der entsprechenden Kompetenzen	
Inhalte:	Vorbereitung der Beladung und Nachbereitung der Entladung, Wartung der Fahrzeuge durchführen, Antriebsstrang (Motor, Kupplung, Getriebe) kontrollieren und pflegen	4 Wochen
	Inklusive Berechtigungsscheine: <ul style="list-style-type: none">- ADR-Aufbaukurs für die Beförderung in Tanks,- Hygieneschulung entsprechend § 4 Lebensmittelhygiene-Verordnung (LMHV).	
	Betriebliche Qualifizierungsphase bei Betrieben in der Region	mind. 4 Wochen
TQplus-Modul 5:	Fachkraft für Personenbeförderung mit Kraftomnibussen im Linienverkehr	
Voraussetzung zur Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der TQ 3 „Fachkraft für Personenbeförderung“ oder der Nachweis der entsprechenden Kompetenzen	
Inhalte:	KOM-Fahrzeuge für die Abfahrt vorbereiten, Personenbeförderung durchführen, Mit Fahrgästen kommunizieren und Betreuung durchführen, Fahrausweise ausstellen, entwerfen und kontrollieren, Fahrstörungen und Mängel erkennen	4 Wochen
	Betriebliche Qualifizierungsphase bei Betrieben in der Region	mind. 4 Wochen

TQplus-Modul 6: **Fachkraft für Transportdienstleistungen**

Voraussetzung zur Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss der TQ 1 „Fachkraft für Güterbeförderung“, sowie TQ 4 „Fachkraft für speziellen Gütertransport“ - oder TQ 3 „Fachkraft für Personenbeförderung“ und TQ 5 „Fachkraft für Personenbeförderung mit Kraftomnibussen im Linienverkehr“ - oder der Nachweis der entsprechenden Kompetenzen	
Inhalte:	Beförderungspapiere für die Fahrt erstellen, Transport- und Tourenwege planen, Personale und materielle Ressourcen koordinieren	10 Wochen
Betriebliche Qualifizierungsphase	bei Betrieben in der Region	mind. 10 Wochen

Weiterführende Informationen

Wenn Sie sich für die Teilqualifizierung im Detail interessieren, wenden Sie sich bitte an das zuständige Bildungswerk aus der ARBEITGEBERINITIATIVE TEILQUALIFIZIERUNG in Ihrem Bundesland.

Beteiligte Bundesländer sind: Baden-Württemberg, Berlin und Brandenburg, Bayern, Hessen, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt

Mehr dazu erfahren Sie unter der Rubrik Kontakt auf www.nachqualifizierung.de



EINE TEILQUALIFIZIERUNG BESSER!

Teilqualifizierungen sind ein effizientes und schnelles Instrument zur Fachkräftegewinnung und -sicherung. Mit der bundesweiten ARBEITGEBERINITIATIVE TEILQUALIFIZIERUNG etablieren die deutschen Arbeitgeberverbände und Bildungswerke das gemeinsame Gütesiegel „Eine TQ besser!“. Es garantiert Teilnehmern und Unternehmen, dass alle Teilqualifizierungen bundesweit nach einem gemeinsamen Konzept entwickelt und mit kompatiblen sowie einheitlichen Standards durchgeführt werden. Sämtliche Teilqualifizierungsmodule schließen mit einer Kompetenzfeststellung, einem Zertifikat und einer Fachkräftebezeichnung ab. Die Abschlüsse werden von der Bundesagentur für Arbeit anerkannt und sind grundsätzlich förderfähig.

Weiterführende Informationen finden Sie unter: www.nachqualifizierung.de